

KLENZE-KURIER

DIE ZEITUNG DER KINDERREPORTER AUS KINDOLSTADT 2016

DK 31.05.2016



Jberall wird fleißig gearbeitet in Kindolstadt: Die Mädchen und Buben können verschiedene Berufe ausprobieren und verdienen dabei so-
gar Geld – die so genannten Ingolder. Damit können sie sich dann etwas am Kiosk kaufen oder ins Kino gehen. Foto: Kinderreporter

Traumjob im Streichelzoo

Umfrage der Kinderreporter: Welche Berufe gefallen euch am besten?

Kindolstadt (von Jasmin und Marcel) In Kindolstadt gibt es eine Menge Arbeit, und die Kinder können verschiedene Berufe ausprobieren. Die Kinderreporter haben zwei Besucher nach ihren Erfahrungen gefragt.
Marcel: Welche Arbeit hat dir bis jetzt am besten gefallen?
Paul*: Müllmann.
Marcel: Wie viel Geld bekommt man in diesem Beruf pro halbe Stunde?
Paul: Fünf Ingolder.
Jasmin: Gibt es einen Beruf, der dir gefallen würde, den du noch nicht ausprobiert hast?
Paul: Ich würde gerne im Krankenhaus arbeiten.
Jasmin: Warum?
Paul: Es sieht so aus, als hätte man viel Spaß dort!
Marcel: Welche Arbeit hat dir am meisten Spaß gemacht?

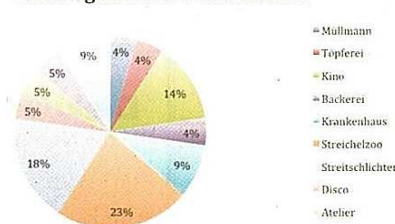


Erster Tag in Kindolstadt: Der Kinderrat wird gewählt. Auch sonst gibt es viel zu tun. Wir wollen wissen, welche Berufe besonders gut ankommen.

Sebastian*: Bis jetzt war ich bei der Bäckerei, das hat mir sehr viel Spaß gemacht. Das Essen, das wir gemacht haben, kann man auch kaufen! Jetzt bin ich hier bei der Bank angestellt, das ist auch gut.
Marcel: Und wie viel verdient man in der Stunde?
Sebastian: Bei der Bäckerei habe ich für eine Stunde acht Ingolder bekommen, da

* Namen von der Redaktion geändert.

Liebblingsberufe in Kindolstadt



MEINUNG

„Kinder sollen sicher ins Internet“

Elizabeth Reyna, Kommunikationswissenschaftlerin: „Ich arbeite schon seit zehn Jahren als Medienpädagogin, denn es ist mir wichtig, dass Kinder sich im Internet auskennen. Das Ziel ist, dass sie einen Internet-Führerschein bekommen. Bei meinem Projekt Medienwerkstatt lernen Kinder spielerisch, Filme zu drehen, Texte zu schreiben und kritische Interviews zu machen. Weil in Kindolstadt viele Besucher als Kinderreporter arbeiten wollen, biete ich am Mittwoch um 10 und 15 Uhr in der Universität Vorträge zum



In der Universität können Kinder studieren oder selber Vorlesungen halten. Auch Er-

WIRTSCHAFT

Verdacht auf krumme Geschäfte im Geheimen Laden

Kindolstadt (von Melanie) Am gestrigen Montag ereignete sich ein Betrugsfall in Kindolstadt. Wie sich im Nachhinein herausstellte, hatte ein Mitarbeiter aus dem Geheimen Laden zuerst in der Bank gearbeitet; dort war daraufhin eine beträchtliche Summe Ingolder verschwunden. Es wird vermutet, dass der Verdächtige das erbeutete Geld benutzte, um viel Artikel aus dem Kiosk zu kaufen. Die verkaufte e für mehr Geld im Geheimen Laden weiter. Auf der Vorfall angesprochen, erklärte ein anderer Mitarbeiter unserer Reporterin Elif: „Er ist der Chef; wir kaufen von Betrieben die Ware und verkaufen sie dann an die Leute weiter.“ Der Klenze-Kurier bleibt an dem Fall dran.

POLITIK

Wahlen in Kindolstadt nur mit geringer Beteiligung

Kindolstadt (von Florin) Gestern waren die Wahlen in Kindolstadt. Gewählt wurden eine Richterin und der Kinderrat, der höchstens aus neun Leuten bestehen darf. Da aber nur fünf Kinderräte und eine Richterin zur Wahl standen, war es sofort entschieden, dass alle ihr Amt ausüben dürfen. Die nächsten Wahlen finden am morgigen Mittwoch (Richter) und Donnerstag (Kinderrat) statt. Dann werden sich hoffentlich mehr Kinder aufstellen lassen, damit die Wahlen spannender werden. Der Kinderrat bestimmt, ob die Regeln in Kindolstadt geändert werden.



Die Wahlunterlagen für Kindolstadt: Gestern war die Wahlbeteiligung nicht so gut. Foto: Florin

Gibt es bald auch in Kindolstadt Hartz-IV?

Kindolstadt (von Melanie) Jedes Kind, das in Kindolstadt arbeitet, bekommt dafür Geld, mit dem es sich Snacks im Kiosk kaufen kann, einen Besuch im Kino bezahlen oder einmal in einem Rollstuhl die Stadt erkunden kann. Doch was ist mit denjenigen, die keinen Beruf ausüben? Bisher galt: Nur wer arbeitet bekommt Geld. So wurde es von den Kindern beschlossen. Doch eine Mitarbeiterin des Arbeitsamtes berichtete, dass die ersten Kinder schon Forderungen auf Hartz-IV stellten. Ob dieses in den nächsten Tagen eingeführt wird, kann nur der Kinderrat beschließen.

FREIZEIT-TIPPS

20minmax trifft Kindolstadt: „A Single Life“

Kindolstadt (KK) Beim Kurzfilmfestival 20minmax werden in Kindolstadt jeden Tag tolle Kurzfilme gezeigt. Unser Kino-Tipp von Sofia: „Ich habe mir ‚A Single Life‘ angesehen. Der Film handelt von einem magi-

funktioniert. Die Hauptperson Pia entdeckt, dass sie durch Drehen eine Platte in die Zukunft und Vergangenheit katapultiert wird. Sie erlebt viel Abenteuer. Regisseure des Films sind Joris Oprins und Joris Rozeveen und Ma-